

2. Kreisklasse Herren BS

VfR Weddel/TSV Schapen (SG) III : RSV Braunschweig VI
Donnerstag, 23.03.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Frank für den RSV Braunschweig VI in der 2. Kreisklasse Herren BS

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussspiel Frank / Li nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des RSV Braunschweig VI im Match der 2. Kreisklasse Herren BS verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam VfR Weddel /TSV Schapen (SG) III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 32:33) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Daniel Frank, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:22.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit nur einem Satzverlust gingen Klutas / Schulze gegen Xu / Rößler durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Pinkernelle / Lemke danach das Spiel mit 1:3 gegen Frank / Li abgaben und eine Niederlage kassierten. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Kleinschmidt / Erginer bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Orio / Klostermann. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Dietmar Klutas kam mit der Spielweise von Kehao Li am Tisch indessen gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Thomas Schulze sein Einzel gegen Daniel Frank noch mit 11:6, 11:8, 6:11, 7:11, 5:11 im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Matteo Orio fand Martin Pinkernelle wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Zwar brachte Cizhong Xu Marc Kleinschmidt phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marc Kleinschmidt mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sebastian Lemke bekam seinen Gegner Jan Klostermann hingegen beim deutlichen 8:11, 11:13, 7:11 nicht richtig in den Griff. Nur einen Satzserfolg verbuchte am Nachbartisch Alp Erginer bei seiner Pleite gegen Stefan Rößler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR Weddel/TSV Schapen (SG) III und des RSV Braunschweig VI. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Daniel Frank musste Dietmar Klutas Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Thomas Schulze kam mit der Spielweise von Kehao Li am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Martin Pinkernelle Cizhong Xu in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. In toller Verfassung präsentierte sich Marc Kleinschmidt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Matteo Orio. Nach diesem Einzel steht Kleinschmidt somit bei 4 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Orio ein 7:8 ausweist. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Sebastian Lemke letztlich auf Lager, um Stefan Rößler final zu gefährden, somit stand es

am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit hat Lemke nun ein 11:10 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Recht kurzen Prozess machte derweil Alp Erginer beim 3:0 mit Jan Klostermann. Durch diesen Erfolg hat Erginer nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 5:6 steht. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. 2:3 endete das Doppel zwischen Klutas / Schulze und Frank / Li aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.04.2023 gegen den TB Oelper, während der RSV Braunschweig VI am 06.04.2023 gegen den TB Oelper antritt.

Statistik:

VfR Weddel/TSV Schapen (SG) III

Doppel: Klutas / Schulze 1:1, Pinkernelle / Lemke 0:1, Kleinschmidt / Erginer 0:1

Einzel: D. Klutas 1:1, T. Schulze 1:1, M. Pinkernelle 2:0, M. Kleinschmidt 1:1, S. Lemke 0:2, A. Erginer 1:1

RSV Braunschweig VI

Doppel: Frank / Li 2:0, Xu / Rößler 0:1, Orio / Klostermann 1:0

Einzel: D. Frank 2:0, K. Li 0:2, C. Xu 0:2, M. Orio 1:1, S. Rößler 2:0, J. Klostermann 1:1